

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 1 von 6

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Superflock AL Granulat

REACH Registrierungsnummer: 01-2119533142-53-XXXX
 CAS-Nr.: 12042-91-0
 EG-Nr.: 234-933-1
 UFI: WQ00-7098-F001-4WCQ

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Flockungsmittel zur Aufbereitung von Wasser.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	IBA GmbH	
Straße:	Bruchstücke 56-58	
Ort:	D-76661 Philippsburg	
Telefon:	07256 / 92 30 8 - 0	Telefax: 07256 / 92 30 8 - 11
E-Mail:	info@iba-aqua.com	
Ansprechpartner:	Bernhard Overamnn	Telefon: +497256923080
Internet:	www.iba-aqua.com	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Sicherheitshinweise**

P282 Schutzhandschuhe mit Kälteisolierung und zusätzlich Gesichtsschild oder Augenschutz tragen.
 P360 Kontaminierte Kleidung und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P411 Bei Temperaturen nicht über 100 °C/... °F aufbewahren.
 P402+P404 An einem trockenen Ort aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

2.3. Sonstige Gefahren

Aufgrund des vorliegenden Kenntnisstandes und bei sachgemäßem Umgang gehen von dem Produkt keine Gefahren für den Menschen und die Umwelt aus.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 2 von 6

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
12042-91-0	Aluminiumhydroxichlorid			. %
	234-933-1		01-2119533142-53-XXXX	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
12042-91-0	234-933-1	Aluminiumhydroxichlorid	. %
	inhalativ: Fehlende Daten (Gase); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 2000 mg/kg		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Dampf oder Aerosol sofort an die frische Luft. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen

Nach Hautkontakt

Betroffene Hautpartie sofort gründlich mit Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Augen unter Schutz des unverletzten Auges sofort ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Augenlidern mit Wasser spülen. Steriler Schutzverband. Augenärztliche Behandlung

Nach Verschlucken

Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes, Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Produkt ist nicht brennbar, im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfung größerer Brände nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät!

Zusätzliche Hinweise

Die Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen sind in erster Linie auf gefährlichere Stoffe in dem entsprechenden Arbeitsbereich abzustimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Bei der Beseitigung von ausgelaufenem/verschüttetem Produkt immer persönliche Schutzausrüstung tragen:
Auf jeden Fall Schutzbrille und Handschuhe.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 3 von 6

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mechanisch aufnehmen. Reste mit Wasser abspülen

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter trocken halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
12042-91-0	Aluminiumhydroxidchlorid			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	7,1 mg/m ³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Nach Arbeitsende und vor Pausen Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Stoff-/Produktreste sofort von der Haut entfernen und die Haut möglichst schonend reinigen, anschließend sorgfältig abtrocknen. Lösungen auf der Haut abwaschen, nicht eintrocknen lassen. Bei der Arbeit keinen Arm- oder Handschmuck tragen. Straßen- und Arbeitskleidung getrennt aufbewahren! Benetzte/verunreinigte Kleidung sofort wechseln, in Wasser legen und erst nach deren Reinigung wieder benutzen!



Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

Atemschutz

Staubmaske

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 4 von 6

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Schuppen
 Farbe: farblos
 Geruch: geruchslos

pH-Wert (bei 20 °C): 4-4,4 **Prüfnorm** DIN 53996

Zustandsänderungen

Flammpunkt: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

nicht anwendbar

Brandfördernde Eigenschaften

nicht anwendbar

Dichte (bei 20 °C): 1,9 g/cm³

Dyn. Viskosität: 10 mPa·s
 (bei 20 °C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Gefäße nicht offen stehen lassen.
 Thermische Zersetzung > 100°C

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoffsäure (HCL)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
12042-91-0	Aluminiumhydroxichlorid				
	oral	LD50 2000 mg/kg	rat		
	dermal	LD50 >2000 mg/kg	rat	analogy	
	inhalativ	Fehlende Daten			

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Akute orale Toxizität : LD50 > 2000 mg/kg (Ratte) Methode: OECD401
 Akute dermale Toxizität : LD50 > 2.000 mg/kg (Ratte) Methode: OECD 402
 Reizwirkung an der Haut: nicht reizend (Kaninchen) Methode: OECD 402
 Reizwirkung am Auge: nicht reizend (Kaninchenauge) Methode: OECD 405

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Bei sachgemässer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.
 Analog zu einem Produkt ähnlicher Zusammensetzung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 5 von 6

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Biologische Abbaubarkeit : nicht abbaubar
 Anorganisches Produkt, ist durch biologische
 Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar

Fischtoxizität : LC50 100-500 mg/l 96h Zebraabälring Methode OECD 203

Bakterientoxizität : EC50 > 1.000 mg/l Methode : Gärröhrchentest

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
12042-91-0	Aluminiumhydroxichlorid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	100-500	96 h	Brachydanio rerio	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>1000	48 h		Gärröhrchentest

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfalldeponie zuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Recycling in Betracht ziehen. Die Entsorgung ist unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften vorzunehmen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:** kein Gefahrgut**Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Superflock AL Granulat

Überarbeitet am: 20.12.2021

Materialnummer: 40

Seite 6 von 6

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.